

**Women's Hope International** setzt sich dafür ein, dass Mädchen und Frauen überall gesund und selbstbestimmt leben können. Zusammen mit lokalen Partnerorganisationen und den betroffenen Gemeinschaften engagieren wir uns in vier Partnerländer für die Verbesserung der Gesundheitsleistungen rund um Schwangerschaft und Geburt und ermächtigen Frauen dazu, ihre sexuellen und reproduktiven Rechte einzufordern und geschlechtsspezifische Gewalt zu überwinden.

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine:n

## **Programmverantwortliche:n Äthiopien (60%)**

Die Stelle ist vorerst auf 60% und das Landesprogramm Äthiopien beschränkt, kann zukünftig jedoch auf andere Länder und Programme mit erhöhtem Pensum erweitert werden.

### **Wir bieten**

- Vielfältige, anspruchsvolle und sinnstiftende Tätigkeit und die Möglichkeit, diese aktiv mitzugestalten
- Fortschrittliche und flexible Anstellungsbedingungen sowie ein offenes Arbeitsklima mit flacher Hierarchie
- Arbeit in einem kleinen und motivierten Team
- Arbeitsort: Looslistrasse 15, 3027 Bern, Homeoffice möglich

### **Ihre Aufgaben**

- Strategische Führung und Weiterentwicklung des bestehenden Programms basierend auf der Strategie von Women's Hope und des DEZA Gender Equality and Health Allianz Programms 2025 - 2028
  - ✓ Programm und Project Cycle Management (PCM) in Zusammenarbeit mit dem Landesbüro
  - ✓ Qualitätssicherung sowie Risiko- und Sicherheitsmanagement
  - ✓ Budgetverantwortung
  - ✓ Supervisionsbesuche und Networking
  - ✓ Personalführung [Country Director]
- Aktive Mitarbeit in verschiedenen Allianz-Arbeitsgruppen, sowie bei Anträgen und Berichterstattung an die DEZA
- Unterstützung der Verantwortlichen Institutionelles Fundraising beim Verfassen von Anträgen und Berichten an Geldgeber
- Erfahrungsaustausch und Wissensmanagement in relevanten Netzwerken in der Schweiz

### **Ihr Profil**

- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Internationalen Zusammenarbeit (IZA), möglichst mit praktischer Erfahrung in Afrika
- Fachperson im Bereich Gesundheit mit Fachkompetenz in sexueller und reproduktiver Gesundheit und Rechte, vorzugsweise mit einem Master in Public Health, International Relations oder gleichwertiger Ausbildung und qualifizierter Weiterbildung
- Nachgewiesene Führungserfahrung, sowie Kenntnisse und Erfahrung in PCM und Finanz-Management
- Vertrautheit mit den gängigen IZA-Instrumenten und professionellen Standards in Antragstellung und Berichterstattung
- Hervorragende Englisch- und Französischkenntnisse, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung in der Akquise von institutionellen Projektmitteln
- Interkulturelle Sensibilität und gute Kommunikationsfähigkeit
- Pragmatische, proaktive Persönlichkeit mit einem hohen Mass an Eigeninitiative

Gerne erwarten wir Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens am 12. März 2025 per E-Mail an: [info@womenshope.ch](mailto:info@womenshope.ch) mit Betreff "Programmverantwortliche:r Äthiopien (60%)".

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Noemi Grossen (Geschäftsleiterin), Tel 031 991 55 56.